Klee-/Luzernesorten – Verfügbarkeit und Einschätzung angebotener Sorten

(Dr. Edmund Leisen, AG Öko-Futtersaaten)

Kurz: In den letzten 5 Jahren überwogen Partien mit nicht empfohlenen Sorten, vor allem bei Luzerne. Eine Einschätzung der in organicxseeds.de angebotenen Sorten erfolgt auf der Basis der Beschreibenden Sortenliste und regionalen Empfehlungen.

Kennworte: Saatgut, Sortenwahl, Klee, Luzerne

Bis 2036 soll im ökologischen Landbau nur noch Öko-Saatgut zulässig sein. Fraglich bei Luzerne und den Kleearten ist, wie viel davon empfohlenes Saatgut sein wird. Generell ist die Vermehrung bei diesen Arten in Deutschland nicht einfach und im Ausland besser, Klee eher im Norden, Luzerne eher im Süden. Wie sah die Versorgung in den vergangenen Jahren aus, wie sie aktuell nach organicxseeds.de?

Luzerne:

- Aussaat 2020: Angebot 14 Sorten, davon keine empfohlene Sorte
- Aussaat 2021: Angebot 26 Partien, davon 2 mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2022: Angebot 21 Partien, davon keine empfohlene Sorte
- Aussaat 2023: Angebot 20 Partien, davon 3 mit empfohlenen Sorten (einziger Lieferant: 1 Firma)
- Aussaat 2024 (9.6.24): Angebot 20 Partien, davon 1 mit empfohlener Sorte

Rotklee (Sortenempfehlung für den Nordwestdeutschen Raum ohne Mittelgebirgslage; Zahl in Klammern ist nicht in Regionen mit Gefahr von Stängelbrenner geeignet)

- Aussaat 2020: Angebot 15 Sorten, davon 4 (2) empfohlene Sorten
- Aussaat 2021: Angebot 43 Partien, davon 8 (8) mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2022: Angebot 39 Partien, davon 10 (11) mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2023: Angebot 38 Partien, davon 12 (4) mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2024 (9.6.24): Angebot 14 Partien, davon 2 (1) mit empfohlenen Sorten

Weißklee (Sortenempfehlung nur bei Blausäureeinstufung von max. 5):

- Aussaat 2020: Angebot 3 Sorten, davon 1 empfohlene Sorte
- Aussaat 2021: Angebot 4 Partien, davon 2 mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2022: Angebot 14 Partien, davon 6 mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2023: Angebot 13 Partien, davon 7 mit empfohlenen Sorten
- Aussaat 2024 (9.6.24): Angebot 14 Partien, davon 5 mit empfohlenen Sorten

Einschätzung angebotener Kleesorten

Zu den derzeit angebotenen **Luzernesorten** siehe Rundschreiben vom 3.6.2024.

Nachfolgende Einschätzung von Sorten erfolgt auf der Basis der Beschreibenden Sortenliste (Quellen: siehe Anhang, Einstufung 1 – 9, 1 = niedrig, 9 = hoch).

Rotklee:

- **Odenwälder** (Zulassung vor 1953, BSA-Liste 2003, im Angebot bis 2023): Leichte Verbesserung gegenüber vergleichbar alter Sorte Heges Hohenheimer bei Ertrag (Einstufung 4 statt 3) und Ausdauer (Einstufung 3 statt 2). Hohe Anfälligkeit für Kleekrebs (7, Heges H: 6), Neigung zu Auswinterung: jeweils 6.
- **Lucrum** (Zulassung 1968, BSA-Liste 2007, derzeit am häufigsten angebotene Sorte): Ertrag 4, Ausdauer 6, mittlere Anfälligkeit für Kleekrebs und Auswinterung (5), Anfälligkeit für Stängelbrenner unbekannt.
- **Taifun** (Zulassung 2004, BSA-Listen 2018/2022, derzeit im Angebot): Ertrag 5, Ausdauer 6, geringere Anfälligkeit für Kleekrebs und Auswinterung (4), Stängelbrenneranfälligkeit 6, Mehltauanfälligkeit 7.
- **Harmonie** (Zulassung 2007, BSA-Liste 2022, derzeit im Angebot): Ertrag 5, Ausdauer 6, mittlere Anfälligkeit für Kleekrebs (5), geringere Anfälligkeit für Mehltau und Auswinterung (4), geringe Anfälligkeit für Stängelbrenner (3).
- **Tempus** (Zulassung 1995, BSA-Liste 2022, derzeit im Angebot): Ertrag 6, Ausdauer 6, geringere Anfälligkeit für Kleekrebs und Auswinterung (4), geringe Anfälligkeit für Stängelbrenner (3), Mehltauanfälligkeit 6.
- Sorte **Vytis** (Herkunft: Litauen): Erwies sich in der Schweiz (6 Standorte) als wenig ausdauernd und trotz ihrer Herkunft empfindlich für Wintereinflüsse.

Ausländische Rotkleesorten in organicxseeds.de, bei denen Daten zur Einschätzung für Deutschland fehlen**: Aiace** (Herkunft: Italien), **Bonus** (Herkunft: Tschechien), **Reichersberger Neu** (Herkunft: Österreich), **Rozeta** (Herkunft: Polen), **Yngve** (Schweden).

Weißklee: Nachfolgende Sorten sind im Angebot, die deutschen in der BSA-Liste 2022 vollständig beschrieben.

- **Alice** (Zulassung 1994): Ertrag 5, Neigung zu Auswinterung 4. Hoher Anteil blausäurehaltiger Pflanzen (7). Deshalb für Öko-Betriebe nicht empfohlen.
- **Bombus** (Zulassung 2009): Ertrag 6, Neigung zu Auswinterung 5, Blausäure 4.
- **Jura:** (Zulassung 1996): Ertrag 5, Neigung zu Auswinterung 5, Blausäure 3.
- **Klondike:** (Zulassung 1996): Ertrag 5, Neigung zu Auswinterung 5, Blausäure 5.

Ausländische Weißkleesorten in organicxseeds.de, bei denen Daten zur Einschätzung für Deutschland fehlen**: AberCrest** (Herkunft: Dänemark), **Nemuniai** (Herkunft: Litauen), **SW Hebe** (Herkunft: Schweden).

Weitere in der BSA-Liste stehende Sorten werden aufgrund ihres **Blausäuregehaltes** für Öko-Betriebe nicht empfohlen: Merlyn und Violin (6), Coolfin (8).

Quellen:

BSA-Liste 2003, ab S. 85
www.bundessortenamt.de/bsa/media/Files/BSL/bsl_futtergraeser_2007.pdf, ab S. 87
www.bundessortenamt.de/bsa/media/Files/BSL/bsl_futtergraeser_2018.pdf, ab S. 87
www.bundessortenamt.de/bsa/media/Files/BSL/bsl_futtergraeser_2022.pdf, ab S. 77

Münster, 17.6.2024